ENTSCHEIDUNGSPROTOKOLL ZUR AUSWAHL VON LEADER-PROJEKTEN DER LAG HASSBERGE e.V. IM RAHMEN DER LEADER-FÖRDERUNG 2014-2020
(Anlage zum Protokoll der LAG-Steuerkreissitzung / Anlage zum durchgeführten Umlaufverfahren)

Allgemeine Projektinformationen

Name des Kooperationsprojektes:	Rückkehrer in die Region
Träger des Projektes:	Landkreis Schweinfurt
Steuerkreissitzung vom: **Behandlung unter:**	Datum: 20.07.2017 TOP: 2.1 ☒ Erstmalige Vorlage ☐ Erneute Vorlage nach Überarbeitung oder Ablehnung
Gesamtkosten des Projektes brutto (in €):	41.822,--
Beantragte Förderung brutto (in €):	24.602,-- (12.305,-- aus Kooperationsbudget LAG HAS)

Lage des Projektes:
Projekt liegt im LAG Gebiet

☐ ja

☒ nein, Umsetzung ganz oder teilweise außerhalb LAG Gebiet

Begründung der LAG, warum das Projekt dem LAG Gebiet dient:
Durch das Projekt soll dem Fachkräftemangel in der Region der LAG Haßberge e.V. und der LAG Schweinfurter Land e.V. entgegengetreten werden, Rückkehrer in diese Regionen werden gewonnen und unterstützt.

Bemerkungen:

1. Bewertungsvorschlag der LAG Geschäftsstelle auf Grundlage der Bewertungsmatrix (Bewertungsmatrix mit Stellungnahme siehe Anlage)

Erreichte Gesamtpunktzahl:

Kriterien	**Punktebewertung**
Summe Pflichtkriterien	15
Summe weitere Kriterien der LAG	5
Summe Zusatzpunkte	5
Gesamtsumme:	25

☒ **Zur Auswahl erforderliche Mindestpunktzahl wurde bei allen Einzelkriterien erreicht.**

Die erforderliche **Mindestpunktzahl** für die Auswahl des Projektes beträgt: 15

Gesamtbewertungsvorschlag der Geschäftsführung:

Die für die Auswahl des Projektes durch das Entscheidungsgremium erforderliche Mindestgesamtpunktzahl, sowie die erforderliche Mindestpunktzahl in den Einzelkriterien wurden durch das Projekt:

☒ erreicht.

☐ nicht erreicht.

1. Abstimmungsregularien zur Einhaltung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften (Art. 32-35 VO (EG) 1303/2013) sowie satzungsrechtlicher Vorschriften der LAG

Ladung und Beschlussfähigkeit (nichtzutreffendes streichen)	erfüllt	nicht erfüllt
Zur LAG-Steuerkreissitzung am 20.07.2017 wurde form- und fristgerecht eingeladen.	☒	☐
Die Sitzung einschließlich der Tagesordnung und der zur Entscheidung anstehenden Projekte wurde vor der Sitzung öffentlich bekannt gemacht (Internetseite LAG Haßberge e.V.)	☒	☐
Die Abstimmung zum Projekt erfolgte im Umlaufverfahren. Die Regularien der Geschäftsordnung für das Umlaufverfahren wurden eingehalten.	entfällt	
Der Anteil der anwesenden stimmberechtigten Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Vertreter der Zivilgesellschaft beträgt mindestens 50 % gegenüber den politischen Repräsentanten. Die Beschlussfähigkeit des Gremiums ist damit gegeben.	☒	☐
Nach Einholen der Voten der fehlenden stimmberechtigten Mitglieder im schriftlichen Verfahren wird der geforderte Mindestanteil der Wirtschafts- und Sozialpartner, sowie der Partner der Zivilgesellschaft von 50 % erreicht.	entfällt	
Kein stimmberechtigtes Mitglied des Abstimmungsgremiums wird wegen einer persönlichen Beteiligung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.	☐	☒
Folgendes stimmberechtigtes Mitglied des Abstimmungsgremiums wurden wegen persönlicher Beteiligung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen: *Herr Landrat Schneider ist persönlich betroffen und somit nicht stimmberechtigt.*	☒	☐
Über das Projekt wurde ausreichend informiert. Der nachvollziehbare Nutzen des Projektes für das LEADER-Aktionsgebiet Haßberge wurde ausführlich dargestellt.	☒	☐

2. Gesamtbewertung und Beschlussfassung

	ja	nein
Dem vorgelegten Bewertungsvorschlag der LAG Geschäftsstelle zum Projekt wird in allen Punkten zugestimmt.	☒	☐
Der vorgelegte Bewertungsvorschlag der LAG Geschäftsstelle wird in folgenden Punkten geändert:	☐	☐
Begründung:		
Kriterien		
Summe Pflichtkriterien:		
Summe Zusatzkriterien:		
Gesamtsumme geänderter Bewertungsvorschlag:		

Beschlussfassung zum Projektantrag in der Steuerkreissitzung vom _____

☐ Der Projektantrag in der Fassung vom _____ wird abgelehnt

Begründung: ☐ Das Projekt erfüllt nicht alle Mindestkriterien
☐ Das Projekt hat die zur Auswahl erforderliche Mindestpunktzahl nicht erreicht

Der Projektträger wird im Falle der Ablehnung schriftlich informiert, welche Gründe für die Ablehnung ausschlaggebend waren. Er erhält die Möglichkeit in der nächsten Sitzung des Entscheidungsgremiums Einwände gegen die Entscheidung zu erheben.

☐ **Der Projektantrag in der Fassung vom _____ wird zurückgegeben**

Begründung: ☐ Der Projektantrag enthält nicht alle zur Beschlussfassung erforderlichen Unterlagen und Nachweise
☐ Der Projektantrag ist in folgenden Punkten zur überarbeiten:

_____
_____
_____

☒ **Der Projektantrag in der Fassung vom 16.03.2017 wird befürwortet**

☒ ja, in der beantragten Höhe

☐ ja, aber mit Begrenzung der Fördersumme
Begründung: ☐ Das Projekt erfüllt alle zur Auswahl erforderlichen Mindestkriterien der LES.
☐ Das Projekt hat in der Bewertung _____ Punkte und damit die zur Auswahl erforderliche Mindestpunktzahl der LES erreicht.

Der beantragte Zuschuss liegt über 200.000 €

☐ ja ☒ nein

Wenn ja: Die LAG beschließt für o.g. Projekt eine Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000 € (gem. Ziff. 2.4.6b LEADER-Förderrichtlinie):

☐ ja
- ☐ mind. 80 % der Maximalpunktzahl erreicht
- ☐ Projekt dient mehr als einem LES-Entwicklungs-/Handlungsziel
- ☐ ggf. weitere Gründe:

☐ nein
- ☐ Anforderungen gem. Ziff. 3.4.6b LEADER-Förderrichtlinie nicht erfüllt
- ☐ ggf. weitere Gründe:

Abstimmungsergebnis gemäß Sitzungsprotokoll vom 25.07.2017: **13 dafür, 0 dagegen**

Gesamtabstimmungsergebnis nach Einholung der fehlenden Voten im schriftl. Verfahren: _____

Abstimmungsergebnis gemäß Niederschrift zum Umlaufverfahren: _____

Haßfurt, den 25.07.2017

_____
Landrat Wilhelm Schneider
Vorsitzender LAG Haßberge

Haßfurt, den 25.07.2017

Gadamer

_____
Karin Gadamer, Geschäftsführung LAG Haßberge e.V.
Protokollantin